



Sitzungsniederschrift

Gremium : **Ausschuss für Schule, Kultur und Sport**

Sitzungsort : **Rathaus, Ratsstiege 1, Großer Ratssaal**

Sitzungstag : **Donnerstag, 07.11.2019**

Sitzungsbeginn : **18:30 Uhr**

Sitzungsende : **20:35 Uhr**

Vorsitz

Frau Svea Stehmann

Teilnehmer

Herr Achim Berkenkötter

Frau Nadine Diekmann

Herr Dominik Hecker

bis 20:20 Uhr

Herr Torsten Hemkemeier

Herr Friedhelm Hoberg

Herr Michael Hütig

Herr Michael Jütte

Herr Hubert Kobrink

Vertretung für Martin Wilke

Herr Bonito Kohaus

Vertretung für Holger Post

Herr Franz-Josef Neyer

ab TOP 4

Herr Thomas Populoh

Herr Uli Schwieder

Herr Michael Sieding

Herr Wolf-Rüdiger Soldat

Herr Peter Sonneborn

Frau Lena Stepien

Vertretung für Barbara Köß

Herr Andreas Sumkötter

Herr Michael Twittmann

Frau Charlotte Ullrich

Frau Schulleiterin Dorothee Vogedes

Herr Clemens Wagemann

Vertretung für Markus Muckelmann

Herr Michael Zummersch

Verwaltung

Herr Michael Jathe
Herr Andreas Langer
Herr Frank Siemer

Schriftführerin

Frau Regina Haferkemper

es fehlten entschuldigt:

Teilnehmer

Frau Barbara Köß
Herr Andreas Mika
Herr Markus Muckelmann
Herr Holger Post
Herr Thomas Spliethoff
Herr Martin Wilke

Vertretung: Frau Stepien

Vertretung: Herr Wagemann

Vertretung: Herr Kohaus

Vertretung: Herr Kobrink

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung

Seite:

1. Einwohnerfragestunde
2. Befangenheitserklärungen
3. Niederschrift über die Sitzung vom 20.03.2019
4. Schülerzahlenentwicklung an den Oelder Schulen
Vorlage: M 2019/400/4380
5. Sachstandsbericht zum DigitalPakt NRW
Vorlage: M 2019/400/4399
6. Sachstandsbericht zu Bau- und Sanierungsmaßnahmen an Oelder Schulen
Vorlage: M 2019/400/4382
7. Sachstandsbericht zur baulichen Erweiterung am Thomas-Morus-Gymnasium
Vorlage: M 2019/400/4397
8. Sachstandsbericht zum Bau eines Technik-/Fachraumgebäudes an der Städtischen Gesamtschule
Vorlage: M 2019/400/4398
9. Haushaltsplanungen 2020 für die Bereiche Schule, Sport und Stadtbücherei
Vorlage: M 2019/400/4385
10. Verschiedenes
 - 10.1. Anfragen an die Verwaltung
 - 10.2. Mitteilungen der Verwaltung

Die Vorsitzende Frau Stehmann begrüßt die Ausschussmitglieder, die anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie Herrn Hahn von der Tageszeitung „Die Glocke“.

Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Uli Schwieder und Herr Andreas Sumkötter zukünftig als sachkundige Bürger an den Sitzungen des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport teilnehmen werden.

Sie verliest die nachstehende Verpflichtungsformel und verpflichtet Herrn Schwieder und Herrn Sumkötter anschließend persönlich durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben:

„Ich verpflichte mich, dass ich die Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehme, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflicht zum Wohl der Gemeinde erfüllen werde.“

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Dann eröffnet die Vorsitzende die Sitzung.

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde

Herr Winter erkundigt sich danach, ob es möglich sei, Kinder, die gute oder sehr gute Noten in den Klassenarbeiten schreiben, mit 1 Euro oder 2 Euro durch die Stadt Oelde zu belohnen. Zudem fragt er nach der Belegung der Alten Post.

Herr Jathe verweist auf seine Antworten, die er zu genau diesen Fragen bereits im Jugendhilfeausschuss gegeben hat.

2. Befangenheitserklärungen

Es erklärt sich niemand für befangen.

3. Niederschrift über die Sitzung vom 20.03.2019

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt die Niederschrift über die Sitzung vom 20.03.2019 zur Kenntnis.


4. Schülerzahlenentwicklung an den Oelder Schulen Vorlage: M 2019/400/4380

Herr Siemer trägt die aktuellen Schülerzahlen an den Oelder Schulen vor. Zu beachten ist die hohe Einschulungszahl am Schulstandort in Lette. Weiter ist mit 57 Schülerinnen und Schüler an der Gesamtschule der erste Oberstufenjahrgang eingelaufen:

6 | 07.11.2019

TOP 4

Schülerzahlen im Schuljahr 2019/2020
Quelle: Oktoberstatistik 2019



Schule	Alter													sp-Zahl			
	6-7jährige	7-8jährige	8-9jährige	9-10jährige	10-11jährige	11-12jährige	12-13jährige	13-14jährige	14-15jährige	15-16jährige	16-17jährige	17-18jährige	18-19jährige	19/20	18/19	17/18	16/17
Von-Ketteler-GS Oelde	18	33	15	26										91	101	113	126
Edith-Stein-GS	44	55	45	46										191	197	198	191
Overberg-GS	65	73	70	64										272	261	267	263
Von-Ketteler-GS Lette	28	17	21	21										87	69	72	78
Lambertus-GS	50	42	49	43										184	182	190	196
Albert-Schw.-GS	50	51	37	38										177	169	168	182
														1092	979	1098	1036
Th.-Heuss-HS														0	0	42	109
Realschule					0	0	0	0	0	0				0	0	119	231
Th.-Morus-Gym.					103	141	101	82	96	88	80	97	0	788	785	726	699
Gesamtschule					123	150	149	136	208	188	57	0	0	1060	1023	873	751
Summe	255	271	238	238	226	291	250	267	304	276	137	97	0	2850	2787	2708	2826

7 | 07.11.2019



TOP 4

Anmeldungen Grundschulen:

Grundschule	19/20	18/19	17/18
V.-Ketteler-Schule Oelde	18	19	23
V.-Ketteler-Schule Lette	28	16	12
Edith-Stein-Schule	44	53	53
Overbergschule	65	64	59
Alb.-Schweitzer-Schule	50	50	33
Lambertus-Schule	50	36	48
Gesamt	255	238	228

8 | 07.11.2019



TOP 4

Anmeldungen Grundschulen in der Zeit v. 11.-14.11.

Insgesamt 266 Schüler/innen

- Innenstadt 199 SuS
- Stromberg 33 SuS
- Sünninghausen 14 SuS
- Lette 20 SuS

9 | 07.11.2019



TOP 4

Entwicklung der OGS-Anmeldungen

Schuljahr	Gesamtzahl OGS	Anteil an Grundschüler
2013/2014	368	31,9 %
2014/2015	414	37,0 %
2015/2016	402	37,4 %
2016/2017	437	42,2 %
2017/2018	447	43,4 %
2018/2019	458	46,8 %
2019/2020	485	49,0 %

10 | 07.11.2019



TOP 4

Entwicklung der OGS-Anmeldungen an den einzelnen Grundschulen

Schule	2017/18	2018/19	2019/20	Anteil 2019/20
Von-Ketteler-Oelde	64	53	49	54%
Von-Ketteler-Lette	22	26	35	40%
Edith-Stein-Schule	95	92	94	49%
Overbergschule	103	120	135	49%
Lambertus-Schule	76	78	77	42%
Alb.-Schw.-Schule	87	89	95	54%
Gesamt	447	458	485	49%

In der Zeit vom 11. – 14. November werden die Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 an den Grundschulen stattfinden.

Frau Stepien möchte wissen, ob sie richtig informiert ist, dass OGS-Kinder in Stromberg nicht mit dem Schulbus zurück nach Sünninghausen gefahren werden. Dies wird von Herrn Siemer bestätigt. Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung besteht nur nach dem Ende des Schulunterrichts.

Herr Siemer teilt weiter mit, dass die Anmeldezahlen an den Offenen Ganztagschulen in den letzten Jahren deutlich gestiegen sind. Inzwischen werden fast 50% der Oelder Grundschulkindern in einer offenen Ganztagschule betreut. Auch in den Stadtteilen haben sich die Anmeldezahlen deutlich nach oben entwickelt. Insbesondere am Grundschulstandort Lette haben sich die Betreuungszahlen in den letzten drei Jahren verdoppelt. Unter anderem in Lette soll mit dem Bau weiterer Räumlichkeiten für die OGS reagiert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt Kenntnis.

5. Sachstandsbericht zum DigitalPakt NRW Vorlage: M 2019/400/4399

Sachverhalt:

Im Sommer 2019 hat die Bundesregierung gemeinsam mit den Ländern den DigitalPakt Schule beschlossen. Aus dem DigitalPakt werden den Schulträgern insgesamt 5,5 Milliarden € für den Aufbau bzw. die Verbesserung der digitalen Infrastruktur zur Verfügung gestellt.

Im September hat nun die Landesregierung die Richtlinien für die Förderung der Digitalisierung der Schulen in NRW veröffentlicht. Danach stehen der Stadt Oelde für entsprechende Investitionen in den Jahren 2019 bis 2024 Mittel in Höhe von insgesamt 783.559,- € zur Verfügung.

In der Sitzung werden die Richtlinien näher erläutert und erste Möglichkeiten genannt, wie die Mittel für die Oelder Schulen eingesetzt werden können. Dies trägt Herr Siemer anhand der folgenden Folien vor:

12 | 07.11.2019

TOP 5

DigitalPakt

- 16.05.2019 **Verwaltungsvereinbarung zw. Bund und Länder über DigitalPakt Schule 2019-2024**
- 11.09.2019 **Veröffentlichung Richtlinien des Landes NRW zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in NRW**



13 | 07.11.2019



TOP 5

- bundesweit **5 Mrd. €**
- landesweit **1.054.338 Mrd. €**
- Die Stadt Oelde als Schulträger erhält
783.559,- €

14 | 07.11.2019



TOP 5

Was ist förderfähig:

1. IT-Grundstruktur

- Aufbau o. Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden u. auf Schulgeländen
- Schulisches WLAN
- Anzeige- und Interaktionsgeräte (interaktive Tafeln, Displays usw)

15 | 07.11.2019



TOP 5

Was ist förderfähig:

2. Digitale Arbeitsgeräte

- schulgebundene Lehrerarbeitsplätze
- Arbeitsgeräte für die technisch-naturwissenschaftl. Bildung (z.B. elektrische Mikroskope)
- 3D-Drucker/digitale Schalttafeln/CAD u. CNC-Technik

16 | 07.11.2019



TOP 5

Was ist förderfähig:

3. Schulgebundene mobile Endgeräte

- Laptops, Notebooks, Tablets aber keine Smartphones


Voraussetzung hierfür:

Die Schule verfügt über die notwendige Infrastruktur

Höchstbetrag für mobile Endgeräte

- 20% der des Gesamtinvestitionsvolumens oder 25.000,- € je Schule!

17 | 07.11.2019

 Stadt
Oelde

TOP 5

Grundvoraussetzung für alle Förderungen ist ein

technisch-pädagogisches Einsatzkonzept

für jede Schule!

Herr Jathe weist ergänzend darauf hin, dass Oelde weniger Zuwendungen erhält, weil die Stadt Oelde keine Schlüsselzuweisungen erhält.

Herr Twittmann erkundigt sich, ob auch die Absicherung der Netze förderfähig ist und ob generell die personenbezogenen Daten sicher sind.

Hierzu teilt Herr Siemer mit, dass die Netze der Verwaltung und die pädagogischen Netze selbstverständlich komplett physisch getrennt sind und die persönlichen Daten daher sicher sind. Sie werden auf dem gleichen Server gesichert, wie die Daten im Rathaus.

Auf Anfrage von Herrn Berkenkötter wie weit der Stand der Netzanbindung der Grundschulen in den Ortsteilen ist wird mitgeteilt, dass die Lambertus Schule bereits angebunden ist. In Lette wird im Jahr 2020 mit der Anbindung begonnen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule; Kultur und Sport nimmt Kenntnis.

6. Sachstandsbericht zu Bau- und Sanierungsmaßnahmen an Oelder Schulen
Vorlage: M 2019/400/4382

In der Sitzung stellt der Fachdienst Zentrale Gebäudewirtschaft zunächst einen kurzen Rückblick auf die Arbeiten im Jahr 2019, daran anschließend den aktuellen Stand der Bau- und Sanierungsmaßnahmen an den Städtischen Schulen und Sportanlagen vor.

Weiterhin gibt es einen Überblick über Vandalismusschäden an den Schulgebäuden, die zu einem deutlich erhöhten Unterhaltungsaufwand führen:

19 | 07.11.2019

Stadt Oelde

TOP 6

Von-Ketteler-Schule Standort Oelde



20 | 07.11.2019

Stadt Oelde

TOP 6

- **Edith-Stein-Schule**
 - Sanierung von einigen Klassenräumen durchgeführt
 - Brandschutzkonzept beauftragt, erste Maßnahmen umgesetzt (Türen)
- **Lambertusschule**
 - Austausch von Fenstern im Lambertustrakt durchgeführt
 - Brandschutzkonzept beauftragt / Beginn der Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen
- **Lehrschwimmbecken Stromberg**
 - Sanierung Lüftungs- und Badewassertechnik durchgeführt
- **Turnhalle Von-Ketteler-Schule Oelde**
 - Sanierung Lüftungsheizung (beauftragt, derzeit Nutzungseinschränkungen)

21 | 07.11.2019



TOP 6

▪ Von-Ketteler-Schule Standort Lette

- 2. baul. Rettungsweg hergestellt

▪ Gesamtschule

- Außenanlagen Standort 2 hergestellt
- Schulparkplatz Standort 2 hergestellt
- Erschließung Fachraumgebäude hergestellt
- Sanierung Schulverwaltung und Aula durchgeführt
- Klassenräume im Neubau Standort 2 saniert

22 | 07.11.2019



TOP 6

Bericht über außerordentliche Häufung von Vandalismusschäden / Schülerschäden im Jahr 2019 an Gebäude, Möbeln und EDV-Ausstattung

In diesem Jahr bereits über 20.000 Euro

(Graffitiabeseitigung teilweise noch nicht erfolgt, daher tatsächlicher Schaden höher)

langfristiger Durchschnitt ca. 5.000 Euro /Jahr



Das Fachraumgebäude für die Gesamtschule wird in Modulbauweise errichtet und ist bereits in der Herstellung. Es wird dann ein Baukörper aufgestellt, der in großen Teilen vorgefertigt ist. Bezüglich der Vandalismusschäden trägt Herr Langer vor, dass die Stadt Oelde grundsätzlich eine Strafanzeige stellt.

Diesem konsequenten Handeln stimmen Herr Kohaus und Herr Soldat voll zu. Auf Anfrage von Herrn Soldat nach dem Kostenrahmen für die Gesamtschule im Rückblick teilt Herr Langer mit, dass man seit der Aufstellung des Konzeptes in 2012 bis heute im Rahmen geblieben ist.

Die Baumaßnahme an Bau III am TMG beginnt erst jetzt, so dass dazu noch keine Aussage gemacht werden kann.

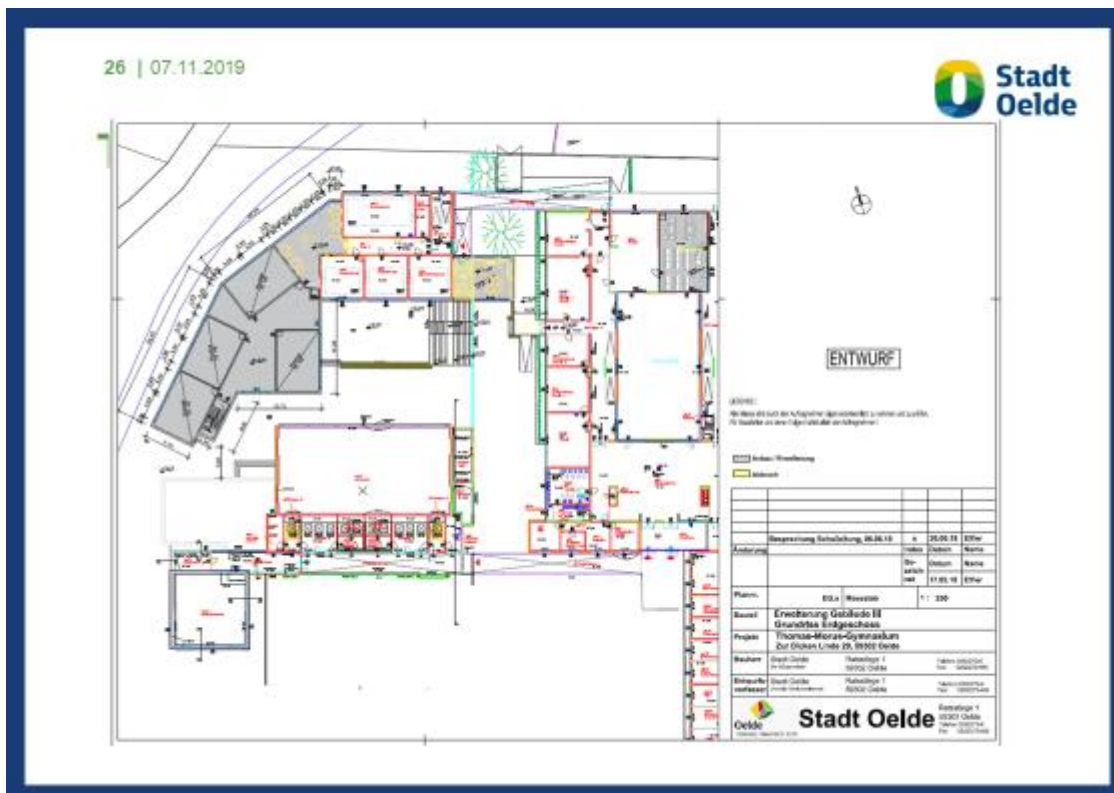
Im Hinblick auf die Vandalismusschäden trägt Herr Jütte vor, dass es diese an allen drei Standorten seiner Schule gebe und er daher schon zum Ende des letzten Schuljahres beantragt habe, Kameras an öffentlich zugänglichen Bereichen zu installieren. Zum Sachstand berichtet Herr Siemer, dass der Datenschutzbeauftragte der Stadt Bedenken geäußert habe. Weiterhin sagt Herr Siemer zu, die Thematik noch einmal anzusprechen. Hierzu soll auch der Datenschutzbeauftragte des Landes befragt werden.

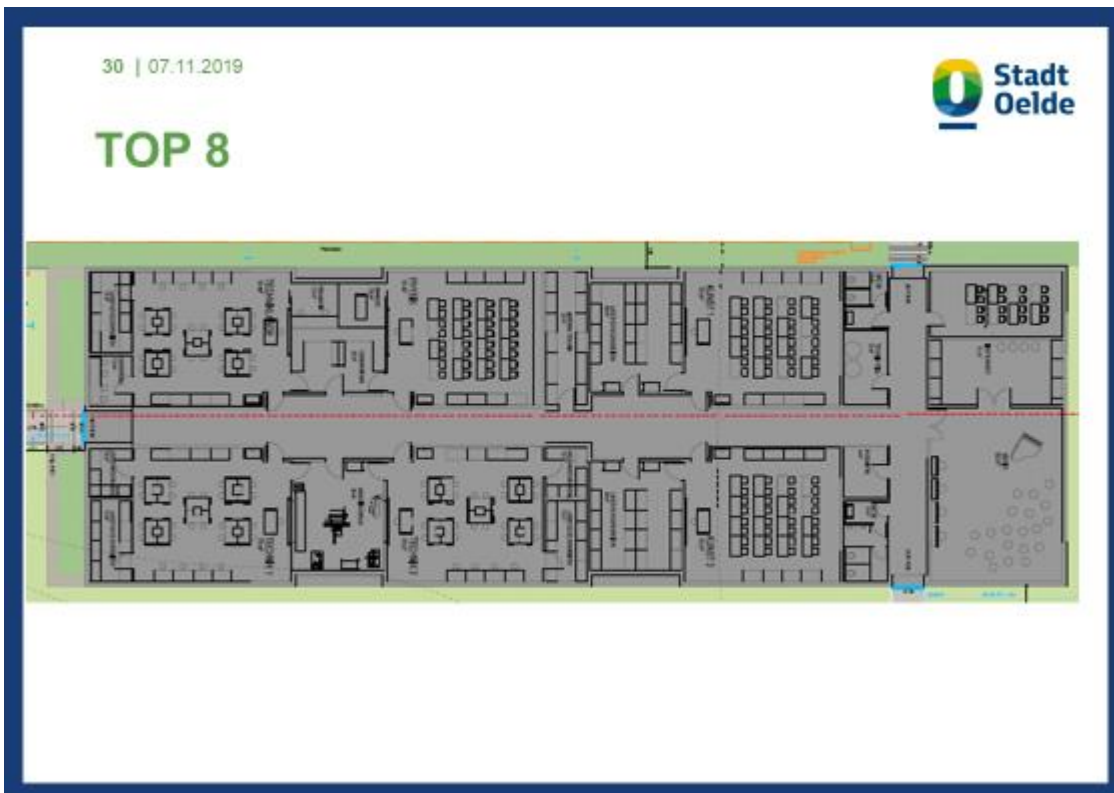
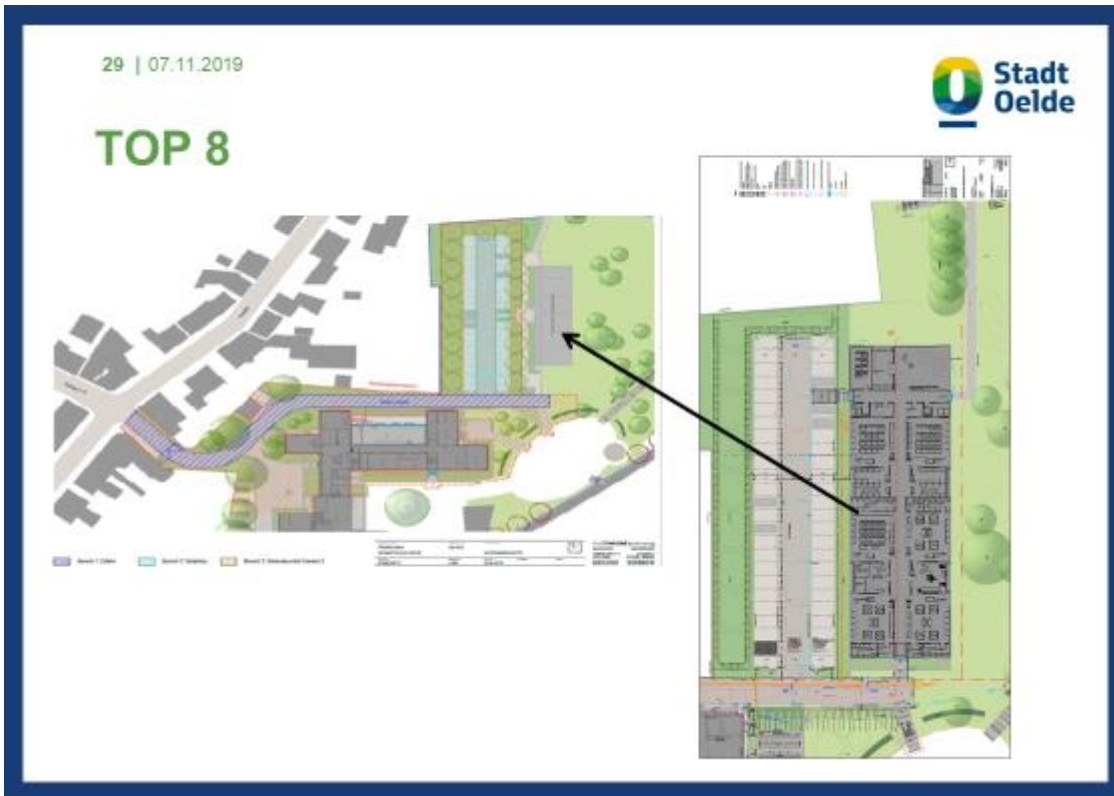
Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt Kenntnis.

7. Sachstandsbericht zur baulichen Erweiterung am Thomas-Morus-Gymnasium Vorlage: M 2019/400/4397

Der Rat der Stadt Oelde hat in seiner Sitzung am 27.05.2019 beschlossen, das Thomas-Morus-Gymnasium, aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen und der Rückkehr zu G9, durch zwei Anbauten an Gebäude III räumlich zu erweitern. Weiterhin wurde beschlossen, im Gebäude III umfangreiche Sanierungsmaßnahmen vorzunehmen. Gleichzeitig soll die Raumstruktur dem fraktalen Raumkonzept der Schule angepasst werden.





Weiter trägt Herr Langer vor, dass nach Fertigstellung des Fachraumgebäudes auch der restliche Teil des Parkplatzes fertig gestellt werden soll. Während der Bauzeit wird der Platz zunächst noch für Baumaterial usw. benötigt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt Kenntnis.

9. Haushaltsplanungen 2020 für die Bereiche Schule, Sport und Stadtbücherei Vorlage: M 2019/400/4385

Für das Haushaltsjahr 2020 sind in den einzelnen Produktbereichen umfangreiche Finanzmittel für Bau- und die Fortführung begonnener Sanierungsmaßnahmen sowie der Ausstattung der verschiedenen Schulformen vorgesehen.

Schwerpunkte im Haushaltsjahr 2020 sind u.a. der Bau des Fachraumtraktes an der Gesamtschule, der Anbau an das Thomas-Morus-Gymnasium, die Erweiterung der OGS-Räumlichkeiten an den Grundschulstandorten in Lette und Stromberg und die Sanierung der Verwaltung an der Edith-Stein-Schule. Erhebliche Finanzmittel sind auch wieder für die EDV-Ausstattung an den Schulen vorgesehen.

Herr Siemer und Herr Langer erläutern die wesentlichen Eckpunkte der Haushaltsplanung. Ebenso werden die wesentlichen Maßnahmen aus den Produktbereichen Sport und Stadtbücherei vorgestellt.

SCHULEN ALLGEMEIN



Schule und Bildung → **Ausgabenschwerpunkt der Stadt**

- laufender Betrieb der Schulen	6 Mio.€
- ferner 2020	
bauliche Investitionen	6,8 Mio.€
bauliche Unterhaltung	0,5 Mio.€
Ausstattung	0,3 Mio.€
EDV	0,2 Mio.€





SCHULEN ALLGEMEIN



Ausbau Digitaler Medien an Schulen

195 T€

Davon:

- Einführung IServ an Grundschulen 13 T€
 - Beschaffung digitaler Endgeräte für Grundschulen, 70 T€
1. Baustein Digitalpakt des Bundes

Hinweis: Oelde erhält 2020-2024 784 T€ aus Digitalpakt, 90 % Förderung, 10% kommunaler Eigenanteil je Projekt, Verwendungskonzept muss noch erarbeitet, mit Schulen abgestimmt und vom Rat beschlossen werden, Erster Baustein 2020 soll Beschaffung von je 30 iPads + Transportwagen je Grundschule sein (Oelde erhält insgesamt nur hälftige Förderung gegenüber Nachbarkommunen!)



- Weitere EDV-Ausstattung für Oelder Schulen 112 T€

(Kurzdistanzbeamer + Apple TV für TMG Standort Overbergstraße, Präsentationstechnik Aula Gesamtschule und Aula Overbergschule, WLAN Mittagszentrum Gesamtschule, Laptopwagen mit 16 Laptops für Gesamtschule, diverse Lernsoftware und Ersatzbeschaffungen, Ausbau WLANversorgung)

34

VON-KETTELER-SCHULE



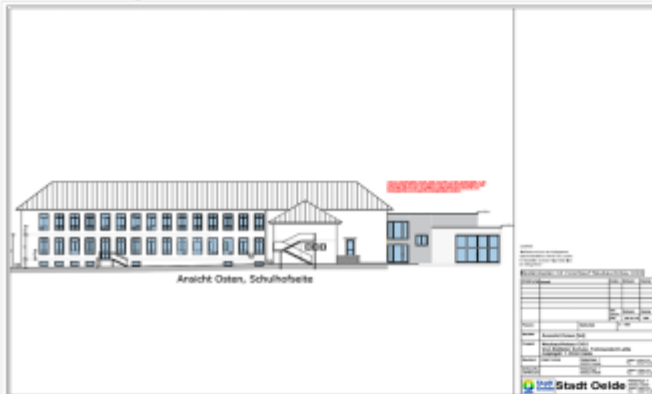
Standort Oelde: Fortführung der Gebäude- und Fassadensanierung, (Sanierung Lehrer-WCs, Verwaltung + Schulhof)

300 T€



35

VON-KETTELER-SCHULE -STANDORT LETTE



Standort Lette:

2020/21 Erweiterungsbau für die OGS- Nutzung und Verlagerung von Verwaltung/Lehrerzimmer einschl. Neumöblierung und OGS-Küche

Bauliche Maßnahmen im Produkt Gebäudewirtschaft:
insgesamt 650 T€, davon in 2020

350 €

Möblierung + OGS-Küche hier im Produkt der Schule

40 T€

36

EDITH-STEIN-SCHULE



Fortführung der Sanierungsmaßnahmen

Schulsekretariat und Schülerbücherei

100 T€

Für Möblierung/Ausstattung infolge Sanierung

10 T€

37

LAMBERTUSSCHULE STROMBERG



Ausbau des OGS-Angebotes durch Umzug in ehemalige Hauptschule, da die Räume zuvor als Flüchtlingsunterkunft genutzt wurden, ist vorherige Sanierung notwendig



Bauliche Maßnahmen bei Produkt Gebäudewirtschaft 01.10.01:

- Sanierungsaufwendungen im Ergebnisplan bei Gebäudeunterhaltung 150 T€
- Sanierungsaufwendungen Dach über Umkleiden Lehrschwimmbecken 100 T€

Ausstattung für Neumöblierung und OGS-Küche hier im Produkt: 30 T€

38

OVERBERGSCHULE



Außenliegender Sonnenschutz für die Verwaltungsräume 20 tEuro

39

ALBERT-SCHWEITZER-SCHULE



Finanzplanung:

Anbau für bedarfsgerechte Erweiterung der OGS- Betreuungsräume
2021 und 2022 je 350 T€

40

THOMAS-MORUS-GYMNASIUM



E N T W U R F	
UMBAU/ERWEITERUNG	
GERÄUDE 8	
NOV 2019	
PROJEKTLEITER: DR. HANS-JÜRGEN	
BÜROLEITER: DR. HANS-JÜRGEN	



Erweiterungsanbauten am TMG 5,7 Mio. €, davon 2,5 Mio. in 2020, Rest bis 22

41

42 | 07.11.2019



TOP 8

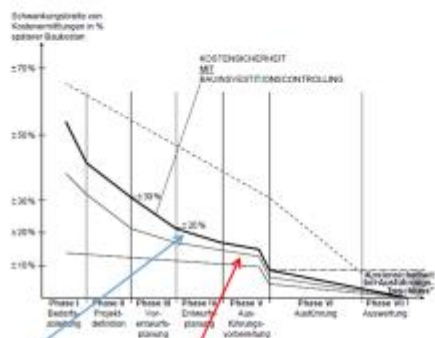


Abb. 4.4: Kostensicherheit von Kostenermittlungen ohne bzw. mit Risikobegrenzungsstrategien.¹⁴

Haushaltsansatz erfolgte auf Basis der externen Kostenschätzung (20% Ungenauigkeit)

Aktuell wird die Kostenberechnung durch das extern beauftragte Architekturbüro erstellt (Tendenziell 7% höhere Baukosten)

THOMAS-MORUS-GYMNASIUM



Sonst geplante bauliche Maßnahmen (insges. rund 2,6 Mio. € in 2020):

- Sanierung Aula am TMG zurückgestellt bis 2023
- Aus Unterhaltungsbudget: Sanierung Biologiefachraum 20 T€

Investive Ausstattung:

2020 EDV- Ausstattung	15 T€
sonstige Ausstattung insgesamt 96,5 T€, davon	
- Ausstattung eines zusätzlichen NaWi-Raumes	70 T€
- sonstige Lehrmittelausstattung	26,5 T€
2021 insgesamt 105 T€, davon	
- Sanierung der Biologieräume	40 T€
- Ausstattung des Erweiterungsbaus an Geb. III	60 T€
- sonstige Lehrmittelausstattung	5 T€

STÄDT. GESAMTSCHULE AUßENANLAGEN / RADWEGVERBINDUNG



Projektname	Städt. Gesamtschule	Standort	Städt. Gesamtschule	Maßstab	1:500
Projektziele	Neuorganisation Fahrradstellplatzanlage	Planungsphase	Planung	Planungsnummer	010001
Datum	10.08.2020	Blatt	1/1	Blattnummer	010001

-Fertigstellung Wegeverbindung zwischen den Standorten und Neuorganisation Fahrradstellplatzanlage

450 T€

STÄDT. GESAMTSCHULE FACHRAUMGEBÄUDE



Anteilige Baukosten 2020 Fach-/Technikraumgebäude

2.500 T€

STÄDTISCHE GESAMTSCHULE OELDE



Sonst Baumaßnahmen 2020 an Gesamtschule (insges. rund 4 Mio. €):

- Sanierung Foyer + Haupteingang	500 T€
- Plattformlifte für Barrierefreiheit im Gebäude	25 T€
- Wiederherstellung Pausendach Unterstufengebäude	70 T€
- Fertigstellung Schulparkplatz	50 T€
- Sanierung Turnhalle Bultstraße (1. BA)	400 T€
- Aus Unterhaltungsbudget ferner Flursanierung Standort Düdingsweg	50 T€
- Akustik- und Schallschutz Mittagszentrum	25 T€

Ausstattung 2020:

EDV-Ausstattung incl. Präsentationstechnik Aula	38 T€
sonstige Ausstattung insgesamt 105 T€ , davon	
- Ausstattung NaWi-Raum	60 T€
- Fachraumausstattung im neuen Fachraumgebäude	10 T€
- Sonstige Lehrmittel	35 T€

47

STÄDTISCHE GESAMTSCHULE OELDE



Sonst Baumaßnahmen 2020 an Gesamtschule (insges. rund 4 Mio. €):

- Sanierung Foyer + Haupteingang	500 T€
- Plattformlifte für Barrierefreiheit im Gebäude	25 T€
- Wiederherstellung Pausendach Unterstufengebäude	70 T€
- Fertigstellung Schulparkplatz	50 T€
- Sanierung Turnhalle Bultstraße (1. BA)	400 T€
- Aus Unterhaltungsbudget ferner Flursanierung Standort Düdingsweg	50 T€
- Akustik- und Schallschutz Mittagszentrum	25 T€

Ausstattung 2020:

EDV-Ausstattung incl. Präsentationstechnik Aula	38 T€
sonstige Ausstattung insgesamt 105 T€ , davon	
- Ausstattung NaWi-Raum	60 T€
- Fachraumausstattung im neuen Fachraumgebäude	10 T€
- Sonstige Lehrmittel	35 T€

47

PRODUKT 4 – BEREICH 04.01.03. – MUSIKSCHULE, VEREINSFÖRDERUNG

Mitgliedschaftsbeitrag Musikschule steigt um 12 T€ an, neu 108 T€

Gestellte Zuschussanträge der Vereine sind im Finanzausschuss gesondert zu beraten!

48

PRODUKT 8 – BEREICH 08.01.01. – SPORTPLÄTZE UND SPORTHALLEN



- | | |
|--|------------|
| - Neubau multifunktionale Dreifachsporthalle | 10,0 Mio.€ |
| - Neubau Umkleidegebäude Jahnstadion ab 2022 | 1,2 Mio.€ |
| - Sanierung Turnhalle Gesamtschule ab 2020 | 0,4 Mio.€ |
| - Bau Parkplätze für Sportanlagen Sünninghausen | 70 T€ |
| - Erneuerung Beregnungsanlage Rasenplatz Stromberg | 35 T€ |
| - Sportfreizeitanlage z.B. Skatepark oder Bikepark, ab 2020/21 | 230 T€ |

Zuschussanträge sind gesondert zu entscheiden / im Entwurf bereits enth.:

- für Stadtschützenfest alle 5 Jahre 1.000 € bei Planungsstelle 04.01.03.5318010
- für Investitionszuschuss an VFB Lette/Letter Tennisclub für Umkleidetrakt bis zu 400.000 € bei der Planungsstelle 08.01.02/1963.7817001 (**Sünninghausen erhielt seinerzeit 350.000 €, unter Berücksichtigung zwischenzeitlicher Kostensteigerungen entspräche dies heute 400.000 €**)
- für Investitionszuschuss an VFB Lette/Letter Tennisclub für den Bau Ersatztennisplätze bis zu 180.000 € bei der Planungsstelle 08.01.02/1964.7817001, **Mittel aus Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2020“ sind vorrangig – erwartet werden ca. 340 T€ hierfür**

49

Herr Siemer berichtet über die Ausstattung und die Schülerbeförderungskosten, die zum laufenden Betrieb der Schulen gehören. Für die Mittel aus dem DigitalPakt müsse zunächst wie berichtet – ein Konzept erarbeitet werden.

Herr Langer gibt zunächst einen Rückblick auf die Baumaßnahmen im Jahr 2019 und berichtet dann über die verschiedenen geplanten Baumaßnahmen für das Jahr 2020 anhand der Präsentation.

Herr Soldat und Herr Kohaus erkundigen sich nach der Sanierung der Turnhalle der Gesamtschule am Standort Bultstraße. Hier ist geplant, eine Sanierung in Bauabschnitten durchzuführen, damit die Halle auch während der Arbeiten noch für den Schulbetrieb genutzt werden kann.

Auf die Anfrage von Herrn Berkenkötter, wann die Arbeiten an den OGS-Standorten in Stromberg und Lette fertig werden berichtet Herr Langer, dass das Gebäude in Stromberg in 2020 fertig saniert werden soll. In Lette ist die Fertigstellung des Anbaus für Anfang 2021 geplant.

Bezüglich der IT-Infrastruktur erläutert Herr Siemer, dass nahezu alle Schulgebäude in Oelde vernetzt sind. Auch eine WLAN-Ausleuchtung liegt in allen Schulgebäuden vor. Weitere Erläuterungen zum haushaltsrechtlichen Hintergrund bezüglich einer Förderung aus dem DigitalPakt gibt Herr Jathe.

Auf die Anfrage von Frau Diekmann, ob es auch an den Grundschulen interaktive Schultafeln gibt, erklärt Herr Siemer, dass mit den Grundschulleiterinnen besprochen ist, dass diese Tafeln nicht in den Schulen angebracht werden sollen. In diesem Zusammenhang lädt Frau Vogedes die Mitglieder des Schulausschusses dazu ein, auch einmal die Grundschulen zu besichtigen.

Frau Diekmann erkundigt sich, ob die steigende OGS-Quote bei den Baumaßnahmen berücksichtigt wird. Hierzu verdeutlicht Herr Jathe, dass man jeweils einen bedarfsgerechten Ausbau plane.

Bezüglich der Vandalismus-Schäden erkundigt sich Herr Twittmann, ob es auch Schäden an der IT-Ausstattung gebe. Dies wird von Herrn Siemer bestätigt. Herr Jütte möchte das relativieren, da er der Auffassung ist (und dies technisch nachweisbar ist), dass die Geräte viel länger in Gebrauch sind. Jedoch berichtet Herr Jathe, dass es grundsätzlich mehr Schäden gibt und es derzeit Ersatzbeschaffungen für „Totalschäden“ (z.B. einen Laptop so weit auseinandergezogen, bis es kaputt ist) nicht gibt.

In Bezug auf den Bau des Technikgebäudes erkundigt sich Herr Schwieder, ob dort eine Photovoltaik-Anlage installiert werden könne. Dies ist aber nach Aussage von Herrn Langer nicht möglich.

Herr Berkenkötter erkundigt sich, ob es eine Ausstellung der IT-Ausstattung der Schulen gibt. Herr Siemer erläutert, dass die IT-Abteilung einen entsprechenden Sachstandsbericht im letzten Jahr vorgestellt hat und dies fortgeschrieben wird.

Weiter wird über die Haushaltsmittel für den Bereich Musikschule und Sport berichtet.

Frau Stepien merkt an, dass bei der Zuschussgewährung für Lette berücksichtigt werden sollte, dass der Verein ähnlich hohe Eigenleistungen erbringen sollte wie seinerzeit Sünninghausen.

Auf Anfrage von Herrn Twittmann, ob nur die Umkleiden im Jahnstadion erneuert werden, berichtet Herr Langer, dass auch die Nebenräume erneuert werden. Für die weitere Planung des Bedarfs wird die Stadt auf die Vereine zukommen und den Bedarf zu ermitteln.

Herr Jathe ergänzt auf Anfrage von Frau Diekmann, dass die Haushaltsplanung für den Bereich „Kultur“ im Wesentlichen im VHS-Ausschuss und im Werksausschuss Forum erfolgen.

Auf Anfrage wird zugesagt, eine Bezifferung der Vandalismusschäden 2019 zu erstellen und diese – ebenso wie eine Aufstellung über die EDV-Ausstattung der Schulen – den Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport nimmt Kenntnis.

10. Verschiedenes

Herr Jütte trägt anhand einer Präsentation, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist, die Ergebnisse der Qualitätsanalyse vor.

Er weist darauf hin, dass an der Gesamtschule einige Punkte in die Bewertung eingeflossen sind, obwohl diese bei einer einlaufenden Schule nach seiner Ansicht noch nicht berücksichtigt werden könnten. So sei z.B. das fehlende Schulprogramm angemahnt worden. Dieses werde von der Schule aber erst abschließend erstellt, wenn die Schule in zwei Jahren vollständig eingelaufen sei. Weiterhin macht Herr Jütte deutlich, dass das Prüfungstableau der Qualitätsanalyse an einigen Stellen aber Bereiche (z.B. Inklusion) nicht prüfe, obwohl sie für eine Gesamtschule ein elementares Aufgabenfeld sind und von der Oelder Gesamtschule auch erfolgreich bearbeitet werden.

Frau Diekmann bedankt sich für die Ausführungen. Auf Anfrage von Herrn Hoberg teilt Herr Jütte mit, dass der vollständige Bericht auf der Homepage der Schule hinterlegt und dort zu finden ist.

10.1. Anfragen an die Verwaltung

Keine.

10.2. Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

Vorsitzender

Regina Haferkemper
Schriftführerin